

Auswanderung Clemens Uptmoor und Siemer aus Bokern

In einem OV-Artikel vom 18.01.1988 beschreibt Franz-Josef Tegenkamp sehr ausführlich die Auswanderungsgeschichte des Mitbegründers der Stadt Teutopolis, Effingham county, Illinois, Clemens Uptmoor aus Bokern *1. Nachfolgend eine Zusammenfassung des Artikels mit Ergänzungen aus „Teutopolis Sesquicentennial 1839-1989“:

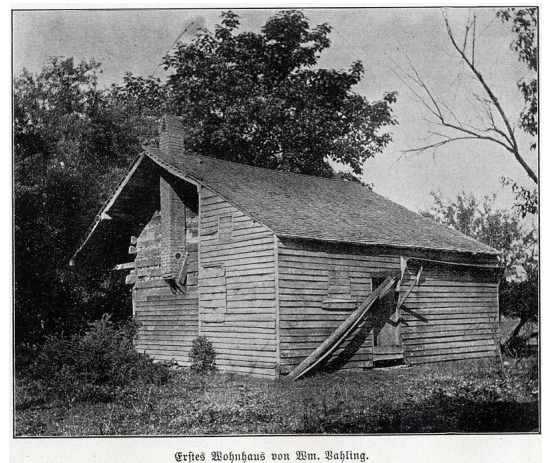
Die Eltern von **Clemens Uptmoor** waren Heuerleute in Bokern. Jeweils im Sommer ging sein Vater nach Holland um auf einem Heringsfänger als Schiffszimmermann zu arbeiten. Im Alter von 10 Jahren nahm ihn sein Vater das erste mal mit zum Fischfang. Im Winter besuchte er die Bauerschafschule in Bokern. Nach der Ableistung des fünfjährigen Wehrdienstes in Oldenburg wanderte er im August 1834 *3 in Begleitung seines Bruders **Hermann Heinrich Uptmoor** und einigen Bekannten nach Amerika aus. Abreise am 28.06.1834 von Bremerhaven mit der Brig „Everhard“, Ankunft Baltimore am 16.09.1834 (74 Tage auf See), mit 149 Passagieren, davon 35 aus Lohne. Mit einem Pferdegespann ging es dann weiter über die Appalachen nach Wheeling am Ohio Fluss und von da mit einem Flachboot nach Cincinnati (etwa 20 Tage). *2 In Cincinnati arbeiteten die beiden Brüder hauptsächlich in ihrem erlernten Beruf als Zimmerleute. Nach einer Erkundungsreise in westlich von Cincinnati gelegenen Gebieten kam die Idee auf, in dem noch weitgehend unerschlossenen mittleren Westen eine Kolonie für deutsche katholische Auswanderer zu gründen. Zurück gekehrt nach Cincinnati gründete Clemens Uptmoor im April 1837 zusammen mit Johann Ferdinand Waschefort aus Addrup und Gerhard Bergfeld aus Lastrup die „Deutsche Land-Companie“. Mit einem monatlichen Beitrag von 10 Dollar für den Landankauf und 5 Dollar für einen Kirchenbau konnte man Mitglied werden. In kurzer Zeit hatte die Land-Companie bereits 142 Mitglieder, hauptsächlich Personen aus Süddenburg. Nach einer weiteren Erkundungsreise im Spätsommer 1837 entschied sich die Gruppe für ein Gebiet etwa 400 km westlich von Cincinnati im Bezirk Effingham, im Staate Illinois. Nach einer Besichtigungsreise weiterer Vorstandmitglieder wurde im Jahre 1837 etwa 4000 ha Land für 16.000 Dollar erworben und im Herbst 1837 an die Gesellschaftsmitglieder verteilt. Auf Vorschlag des Bischofs von Cincinnati wurde die neue Kolonie **Teutopolis** genannt, abgeleitet von den „Teutonen“. Im Frühjahr 1839 machten sich die ersten Siedler auf dem Weg von Cincinnati zu ihrem neuen Besitz in Teutopolis.



Zwischen zwei Reisen **heiratete Clemens Uptmoor am 24.09.1839 in Cincinnati Maria Elisabeth Niehaus** aus Laer bei Osnabrück. Einige Wochen nach der Heirat machte sich Clemens Uptmoor mit seinem Bruder Hermann Heinrich und seinem Schwager **Clemens Vahling** und deren Familien auf dem Weg nach Teutopolis (Geschwister und Mutter, sowie C.Vahling waren ihm 1837 nach Amerika gefolgt *4).

Die kleine Gruppe erreichte ihr Ziel am 21.12.1839. Da schon viel Schnee gefallen war wohnten sie die ersten Tage in einem zufällig gefundenen Schafstall.

Am Tage nach der Ankunft begann man mit dem Bau des ersten Blockhauses für Clemens Vahling, in dem die drei Familien so lange wohnten bis jede Familie ein eigenes Heim besaß.



Erstes Wohnhaus von Hrn. Vahling.

1841 eröffnete Clemens Uptmoor ein Geschäft für allgemeine Gebrauchsgüter, welches später um eine Kneipe erweitert wurde, nebenbei arbeitete er auch noch als Zimmermann. 1842 begann er mit seinem Bruder eine Windmühle zu bauen, die 1845 in Betrieb genommen werden konnte. 1851 wurde unter Mitwirkung von Clemens Uptmoor die erste in der Gegend bedeutende Kirche gebaut. 1868 gründete er mit einigen anderen die erste Feuerversicherungsgesellschaft des Ortes. 1882 errichtete Clemens Uptmoor mit seinen Schwiegersohn **Joseph Siemer** eine dampfbetriebene Mühle. 1883 wurde aufgrund seiner Initiative die „Freiwillige Feuerwehr“ von Teutopolis gegründet. 1889 feierte Clemens Uptmoor mit seiner Frau die goldene Hochzeit, die ein Jahr später verstarb.

Drei Jahre nach dem Tod seiner Frau verstarb Clemens Uptmoor am 02.08.1893 in Teutopolis, als einer der wohlhabendsten und am meisten respektierten Bürger von Teutopolis. Fünf von seinen 14 Kindern verstarben in jungen Jahren, zwei Töchter wurden Ordensschwwestern und die übrigen heirateten fast alle Auswanderer aus dem Kreise Vechta mit einer zahlreichen Nachkommenschaft.

Wie auch Franz-Joseph Stallo aus Damme, Gründer von Minster, Ohio und Johann Heinrich Ronnebaum aus Damme, Mitbegründer von Oldenburg, Indianan, war Clemens Uptmoor einer der frühen Wegbereiter zur Kolonisation des amerikanischen Kontinents, in der Wildnis des mittleren Westens.

Lohner Kirchenbuchdaten mit Ergänzungen aus www.auswanderer-oldenburg.de - Sterbedaten aus findagrave.com:

Johan Henrich Uptmoor, Seemann und Heuermann, * 18.11.1771 Lohne + 11.05.1836 Bokern
oo 20.01.1801 Lohne – **Anna Margaretha Nordlohne** * 02.09.1774 Lohne, **ausgw. 1837** *4, + 29.10.1856 Teutopolis, IL
- Heuerleute bei Zeller Kersting in Bokern, Kinder dort geboren:

- 29.11.1801 **Johan Henrich**, oo 25.11.1828 – **Elisabeth Beckmann** * 22.06.1810 Lo., **ausgw. 1837** *4>> s.u.
- 02.09.1803 Catharina Maria + 14.01.1850 Lohne, oo 1831 Lohne – Hermann Heinrich Bokern
- 19.01.1806 **Clemens, Schiffszimmermann, ausgewandert 1834 mit Bruder Hermann H.** *3 >> s.u.
- 10.09.1808 Catharina Elisabeth + 24.02.1834 Lohne, oo 1833 Lohne – Johann Clemens Bokern
- 14.01.1812 **Hermann Henrich, ausgewandert 1834 mit Bruder Clemens** *3 >> s.u.
- 17.09.1814 **Maria Anna, ausgewandert 1837 mit Mutter + Bruder J. Henrich mit Familie** *4 >> s.u
- 13.01.1817 Bernard Joseph, Seemann, + 03.09.1833 in der Nordsee

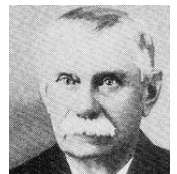
Johan Henrich Uptmoor * 29.11.1801 Bokern, Schuhmacher, + 05.06.1884 Teutopolis, IL

1. oo 25.11.1828 Lohne – **Maria Elisabeth Beckmann** * 22.06.1810 Lohne, + 30.06.1856 Teutopolis, IL
- Schuster auf dem Keet, Kinder dort geboren – **Familie 1837 ausgewandert** nach Teutopolis, Effingham, Illinois *4 :

- 30.08.1829 Maria Josephina, + 11.02.1907 Hanover, Washington, Kansas oo 1848 Anton Hatke
- 07.12.1831 Clemens, + 12.06.1876 Tours, McLennan, Texas oo 17.06.1850 - Anna Maria Dependener
- 20.10.1834 Maria Anna, + 1915 Santa Barbara, Californien
- 1839 in Teutopolis – George Henry, + 1860 Teutopolis, Effingham, IL
- 2. oo 24.11.1863 in Teutopolis – Maria Anna Henning aus Bersenbrück, + 14.08.1903 Teutopolis, IL
- 18.07.1867 Teutopolis – John Henry, + 13.12.1945 Teutopolis, IL

Clemens Uptmoor * 19.01.1806 Bokern, Zimmermann, ausgew. 1834 *3, Farmer, + 02.08.1893 Teutopolis, IL
oo 24.09.1839 Cincinnati – Anna Maria Elisabeth Neehues * 23.08.1819 Bokel, Cappel, + 10.07.1890 Teutopolis, IL
Mitbegründer von Teutopolis im Bezirk Effingham, Staat Illinois, Kinder dort geboren:

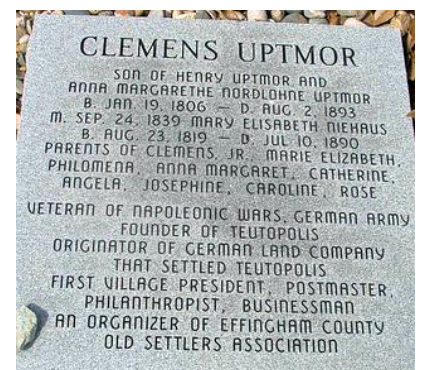
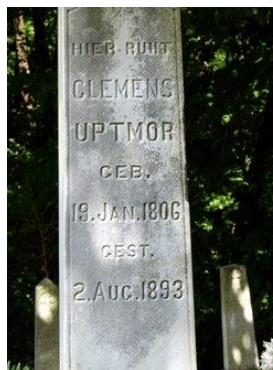
- 20.07.1840 Clemens, + 05.04.1906 Teutopolis, IL
oo 30.04.1868 Teutopolis – Anna Maria Bernardina Südkamp *22.12.1845 Höne, +27.05.1936 Teutopolis
- 13.06.1842 Mary Elizabeth, + 23.10.1929 Teutopolis, IL
oo 09.06.1859 Teutopolis – Johann Henrich Thoele * 27.10.1827 Bokel/Cappel, +17.07.1898 Teutopolis
- 27.11.1843 Philomena, + 22.12.1904 Teutopolis, IL oo 1839 – Johann Friedrich Hoedebecke
- 25.09.1848 Anna Margaret, + 15.06.1921 Teutopolis, IL oo 1881 – John J. Weis
- 11.02.1851 Katharina, + 06.01.1892 Teutopolis, IL oo 1839 – Heinrich Joseph Lamping * 21.02.1846 Cappel
- 10.11.1854 Maria Angela, + 10.09.1927 Teutopolis, IL
oo 29.04.1879 Teutopolis – Joseph Siemer *24.10.1855 Cincinnati, +06.08.1928 Teutopolis
E: **Johann Hinrich Joseph Siemer** *22.11.1815 Bokern, ausg.1846 *5, +04.04.1867 Cincinnati
oo 17.02.1846 Lohne – **Maria Magdalena Brägelmann** *12.02.1817 Lohne *5, +1862 Cincinnati



Mr. Clemens Uptmoor



Mrs. Clemens Uptmoor



Quelle: findagrave.com

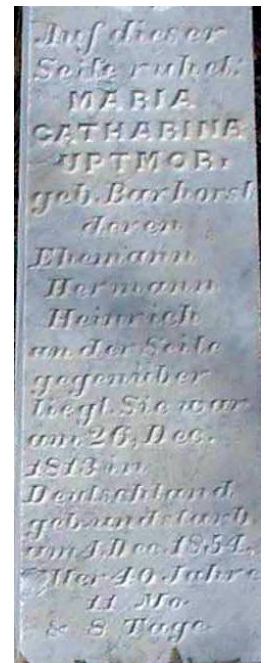
Hermann Henrich Uptmoor * 14.01.1812 Bokern, ausgew. 1834 *3

+ 14.11.1858 Teutopolis, Effingham, IL

1. oo 20.06.1839 Cincinnati – Maria Cath Barhorst *26.12.1813 Dinklage, +04.12.1854 Teutopol.

- Kinder geboren in Teutopolis, Effingham, Illinois:

- 06.05.1840 Henry, + 12.08.1920 Teutopolis, IL oo 22.04.1872 – Mary W. Kramer *1850
 - 31.10.1842 Clemens, + 19.01.1879 Teutopolis, IL
 - 13.12.1844 Catherine Philomena + 06.03.1929 Island G., Jasper, IL oo 1870 Schafer
 - 14.03.1846 Catherine Elizabeth, + 05.07.1923 Anna, Union, IL oo - Schwermine
 - 16.12.1849 Herman Henry, + 14.01.1922 Keuterville, Idaho, ID oo – Anna Forsman
 - 03.01.1851 Mary Anna, + 16.02.1942 Effingham, IL oo 1878 – William John Horn
 - 21.02.1853 Mary Catherine, + 14.09.1893 USA
2. oo um 1856 Teutopolis – Anna Mary Louise Hagen
- 18.05.1857 Anna Josephine, + 05.02.1919 San Diego, Californien
 - 13.09.1858 Louise



Maria Anna Uptmoor * 17.09.1814 Bokern, ausgw. 1837 *4

+ 07.09.1888 Teutopolis, Illinois

oo 26.09.1839 USA – Gerhard Tobias Clemens Vahling

*12.10.1814 Bakum, ausgw. 1837 *4, +26.11.1854 Teutopolis

- Kinder geboren in Teutopolis, Effingham, Illinois:

- 23.12.1843 Clemens Hermann Vahling, + 01.09.1923 Teutopolis
- 09.08.1846 John Joseph Vahling, + 01.07.1914 Saint Louis, MO
- 10.10.1848 Mary Philomena Vahling, + 04.10.1921 Teutopolis, IL



Informationen zu Teutopolis

Der Ort Teutopolis liegt etwa 5 km östlich der Kreisstadt Effingham und zählt heute etwa 1600 Einwohner. Um 1900 waren es etwa 500 Einwohner. Zentraler Punkt ist die St. Francis Kirche mit dem dahinter liegenden ehemaligen Franziskaner-Kloster in dem schachbrettartig angelegtem Ort. Ein weithin sichtbares Merkmal ist die Siemer-Company Mühle mit den großen Getreidesilos (siehe Bild). Gegründet 1882 von Clemens Uptmoor und Joseph Siemer. Vor der Besiedlung war das weite Flachland überwiegend bewaldet. Dies war eine gute Voraussetzung um mit dem Holz die ersten Blockhäuser und Scheunen zu bauen. Wichtig auch im Winter um die Häuser beheizen zu können. Holzschuhe waren wie in der Heimat eine Selbstverständlichkeit und ist auch abgebildet im Wappen. Heute sind die Wälder weitgehend abgeholzt und als Ackerland kultiviert.



Der erste Lehrer der im Jahre 1841 gegründeten Privatschule, soll Johann Henrich Rabe aus Steinfeld (Gründer der Seefahrtsschule) gewesen sein, der später in Vincennes gelebt hat und dort auch verstorben ist.



Quelle: „Teutopolis Sesquicentennial 1839-1989“ – History of Teutopolis

Quellen:

*1 Wiedergabe im Internet: <http://list.genealogy.net/mm/archiv/oldenburg-l/2002-07/2002-07f.html>

*2 Siehe Reise nach Amerika: http://heimatverein-lohne.de/wp-content/uploads/2015/02/Emigration-Johan_Henrich_Rabe-1832.pdf

*3 Passagierliste der Brig „**Everhard**“, Abreise Bremerhaven am 28.06.1834, Ankunft Baltimore, Maryland am **16.09.1834**

- Cl. Upenmoor, Peasant Lohne, H.H. Upenmoor, Peasant Lohne

*4 Passagierliste der Brig „**Weser**“, Bremen, Germany to Baltimore, Maryland, Ankunft **28 August 1837**

- Uppenmohr, Christina(Margaretha) 63 mother of Lohne 2 chests clothing, 2 beds, 3 pieces
- Uppenmohr, Maria 2(3) the daughter Lohne linnen, 2 guns & household furniture
- Uppermohr, Johann Heinrich 36 fatherShoemaker Lohne 2 chests clothing 2 chests beds &
- Uppermohr, Elisabeth 27 mother Lohne household furniture, 3 pieces liennen,
- Uppermohr, Clemens 5 son Lohne 1 gun & some new leather
- Uppermohr, Sophie 7 daughter Lohne
- Uppermohr, Mariane 2 Lohne
- Fahlin(Vahling), Clemens 23 young man Seaman Lohne 1 chest clothing

*5 Passagierliste von dem Schiff „Schiller“, von Bremen, Ankunft USA am 26.06.1846

- H. Siemers 30, Farmer, mit M. Siemers 29, Wife, Place of last Residence: Lohne
-

Anhang:

Bis zum ersten Weltkrieg würde überwiegend Deutsch bzw. Plattdeutsch gesprochen. Dies zeigt ein Lied aus Buch „*Teutopolis Sesquicentennial 1839 – 1989*“, welches 1902, anlässlich des Goldenen-Jubiläums des Ortes von Rev. Francis Albers O.F.M, geschrieben wurde. Da dieses Lied auch das Leben der ersten Siedler ein wenig beschreibt, soll es hier in voller Länge wieder gegeben werden. Gesungen nach der Melodie „O Tannenbaum“:

TEUTOPOLIS DIE DEUTSCHE STADT

Sung to the melody of "O Tannenbaum" (Written by Rev. Francis Albers, O. F. M., for the Golden Jubilee in January 1902)

1. *Teutopolis, Teutopolis,
Ein frohes Lied erschalle,
an deinem Jubeltag, gewiss,
ein Freudenfest fuer Alle.
O wende heute deinen Blick,
auf die verflossnen Jahr zurueck!
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

2. *Von Cincinnati kamen her,
die alten Pioniere
John Waschefort, Uptmor und noch mehr,
es Waren ihrer viere.
Sie waren alle brave Leut,
nicht reich, doch fleissig und gescheidt,
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

3. *Sie kaufen sich dort Land und Wald,
Und lassen sich da nieder;
Die Baueme werden umgefaellt;
Gar muede sind die Glieder.
Man pflanzt nun Korn, Kartoffeln auch,
Nach gutem, alten deutschen Brauch.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

4. *Sie leben nun von Korn und Speck,
Kartoffelpfannekuchen.
Bald steht die Windmuehl' auch zurecht,
nun gibt's auch Weizenstuten.
Fuer Fleisch nimmt man's Gewehr zur Hand,
und schieisst das Wild in Busch und Land.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

5. *Die Woelfe laufen wild herum,
erschrecken Alt und Junge,
verderben viel am Eigenthum,
auch Schlang' mit gift'ger Zunge.
Doch zogen sie gar bald von dort,
es war fuer sie kein sich'rer Ort.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

6. *Und allgemach ersteht die Stadt,
ein Haus zum andern kommet.
Auch freuh man eine Schule hat,
was sehr der Jugend frommet;
Sechs Kinder sind's im Anfang nur,
doch alles gehet nach der Schnur.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

7. *Den Wagen, Pferd und Ochsen ziehn,
beladen mit Getreide,
Fern geht es nach St. Louis hin,
durch Busch und Feld und Heide.
Sie stecken oft in tiefen Dreck,
und kommen langsam nur vom Fleck.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

8. *Jetzt sind es g'rade fuenfzig Jahr,
dass man die Kirch gebauet.
Und Vater Kuenster am Altar,
zum ersten Mal geschauet.
Da herrschte allgemeine Freud,
und darum jubelt man auch heut'
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

9. *Was soll ich sagen von dem KRIEG,
den yankees unternahmen?
Schon dachten sie an einen Sieg,
doch sie vergebens kamen.
Sie sahen Pfeifen an fuer Flint,
D'rum gehen sie zurueck geschwind.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

10. *In '58 da geschah 's,
dass St. Francisci Soehne,
Hier gruendeten ein Niederlass,
ein Haus, erst klein, nicht schoene.
Seitdem sind sie noch immer hier,
Und wirken eifrig fuer und fuer.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

11. *Ein College wurde dann gebaut,
die Jugend zu erziehen,
Auf tuecht'ge Bildung ward geschaut,
es fing bald an zu bluehen.
Und Priester, Lehrer, andre Staend',
hat es erzogen excellent.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

12. *Auch eine "GIRLS" ACADEMY",
hat hier einmal bestanden.
Die guten Schwestern fuehrten sie,
Jetzt ist sie eingegangen.
Doch sind die Maedchen so auch gut,
Sie naehen, waschen, kochen gut.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

13. *Die Eisenbahn geht durch das Town,
von Westen bis nach Osten.
An allen Ecken kann man schau'n
Die Telegraphenpfosten.
So steht das Staedtchen wuerdig da,
bekannt in ganz Amerika.
Teutopolis, Teutopolis,
Du deutsche Stadt vor allen!*

14. *Die deutsche Stadt sie lebe hoch,
sie wachs' und bluehe weiter.
Sie stehe viele Jahre noch,
Gott sei ihr treu' Geleiter:
Die Maenner, Frauen, Kinder all;
Sie rufen heut mit lautem Schall:
Teutopolis, Teutopolis,
Wir wollen dich stets lieben.*